

**Jahresbericht  
zum 31. Dezember 2023**

# **nova Steady HealthCare**



## Inhaltsverzeichnis

<b>Tätigkeitsbericht .....</b>	<b>1</b>
<b>Vermögensübersicht .....</b>	<b>5</b>
<b>Vermögensaufstellung.....</b>	<b>6</b>
<b>Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte .....</b>	<b>9</b>
<b>Ertrags- und Aufwandsrechnung .....</b>	<b>11</b>
<b>Entwicklung des Sondervermögens .....</b>	<b>14</b>
<b>Verwendung der Erträge des Sondervermögens .....</b>	<b>17</b>
<b>Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre .....</b>	<b>20</b>
<b>Anhang zum Jahresbericht .....</b>	<b>24</b>
<b>Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers .....</b>	<b>43</b>

## Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Das Fondsmanagement entscheidet nach eigenem Ermessen aktiv über die Auswahl der Vermögensgegenstände unter Berücksichtigung von Analysen und Bewertungen von Unternehmen sowie volkswirtschaftlichen und politischen Entwicklungen. Es zielt darauf ab, eine positive Wertentwicklung zu erzielen.

Dieser Fonds ist ein Finanzprodukt, mit dem ökologische und soziale Merkmale beworben werden, und qualifiziert gemäß Art. 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Eine umfassende Erläuterung der Nachhaltigkeitskriterien ist dem Anhang IV dieses Jahresberichts zu entnehmen.

Ziel der Anlagestrategie des Fonds ist die Erwirtschaftung eines angemessenen, langfristigen Wertzuwachses der Vermögensanlagen.

Die für den Fonds zu erwerbenden Vermögensgegenstände werden diskretionär auf Basis des nachfolgend beschriebenen konsistenten Investmentprozesses identifiziert („aktives Management“). Die Gesellschaft nutzt für die Verwaltung des Fonds keinen Vergleichsindex, weil sie davon überzeugt ist, dass die Fokussierung auf eine variable Portfoliozusammensetzung das beste Mittel zur Realisierung der Anlagestrategie darstellt. Die Gesellschaft entscheidet nach eigenem Ermessen aktiv über die Auswahl der Vermögensgegenstände unter Berücksichtigung von Analysen und Bewertungen von Unternehmen sowie volkswirtschaftlichen und politischen Entwicklungen.

Der Fonds setzt sich zu mindestens 51% aus Aktien von Unternehmen zusammen, deren Tätigkeitsschwerpunkt dem Bereich Gesundheit zuzuordnen ist. Ausgeschlossen davon sind jedoch Aktien von Unternehmen, die in die Subindustrie „Biotechnologie“ eingruppiert werden.

Das aktive Management des Fonds nova Steady HealthCare basiert auf der fundamental getriebenen, weltweiten Selektion von Aktien von Gesundheitsunternehmen mit besonders stetigen Geschäftsmodellen und nachhaltigen Wettbewerbsvorteilen. Aktien der Subindustrie Biotechnologie werden explizit ausgeschlossen.

Die Gewichtung und Berücksichtigung der Kriterien der Anlagepolitik kann variieren und zur vollständigen Nichtbeachtung oder zur deutlichen Überbewertung einzelner oder mehrerer Kriterien führen. Die Kriterien sind weder abschließend noch vollzählig, so dass ergänzend andere, hier nicht genannte Kriterien verwendet werden können, um insbesondere auch zukünftigen Entwicklungen Rechnung zu tragen.

### Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

#### Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 31. Dezember 2023 in EUR

	Kurswert 31.12.2023	%-Anteil zum 31.12.2023	Kurswert 31.12.2022	%-Anteil zum 31.12.2022
Aktien	13.245.917,37	99,17	31.294.874,33	95,40
Bankguthaben	135.651,70	1,02	1.550.490,20	4,73
Sonstige Vermögensgegenstände	13.149,28	0,10	29.321,20	0,09
Verbindlichkeiten	-38.268,39	-0,29	-70.354,82	-0,22
<b>Fondsvermögen</b>	<b>13.356.449,96</b>	<b>100,00</b>	<b>32.804.330,92</b>	<b>100,00</b>

### **Marktentwicklung im Berichtszeitraum**

Der Fonds war zum Ende des Geschäftsjahrs nahezu vollständig in Aktien des Gesundheitssektors investiert. Das Fondsvermögen betrug zum Jahresultimo EUR 13,4 Mio. Die Investitionsquote zum Jahresende 2023 betrug ca. 99%.

Die geopolitischen Spannungen hielten im Jahr 2023 an. Neben der militärischen Auseinandersetzung in Osteuropa kam der gewaltsame Konflikt im Nahen Osten hinzu. Wann es zu einer Lösung dieser Konflikte kommt, ist derzeit noch nicht abzusehen. Das Börsenumfeld war durch steigende Leitzinsen und ein volatiles makroökonomisches Umfeld gekennzeichnet.

In Erwartung sinkender Zinsen, im Verlauf des Jahres 2024, setzten die Aktienmärkte ab November 2023 zu einer Jahresendrally an. Der Ausblick für das Jahr 2024 ist daher von sinkenden Zinsen bei einem gleichzeitig stabilen konjunkturellen Umfeld geprägt. Die Nachfrage nach Gesundheitsdienstleistungen und -produkten ist jedoch weitestgehend von wirtschaftlichen Zyklen unabhängig, so dass zu erwarten ist, dass die Gewinne des Gesundheitssektors weiter stetig steigen.

Die Auswahl der Portfoliokandidaten erfolgt weiterhin nach einem bewährten Bottom-Up Ansatz und berücksichtigt dabei auch Nachhaltigkeitskriterien. Diese Berücksichtigung gilt für den gesamten Investitionsprozess, sowohl für die fundamentale Analyse von Portfoliokandidaten, als auch für die Investitionsentscheidung. Darüber hinaus werden ESG-Kriterien im gesamten Investment-Research integriert. Diese beinhalten auch die Identifikation und Beobachtung globaler Nachhaltigkeitstrends, finanziell relevanter ESG-Themen und verwandter Herausforderungen. Des Weiteren werden insbesondere Risiken, die sich aus den Folgen des Klimawandels ergeben können, oder Risiken, die aufgrund der Verletzung international anerkannter Richtlinien entstehen, einer besonderen Prüfung unterworfen. Zu den international anerkannten Richtlinien zählen vor allem die zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen, ILO-Kernarbeitsnormen bzw. UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen.

Die höhere Fondsallokation in US-Dollar ist Geschäftsmodellen geschuldet, die in börsennotierter Form primär in den USA anzutreffen sind. Der Fonds setzte im Geschäftsjahr in keine Derivate zur Absicherung ein. Ansonsten war er nur in Barmittel und in Gesundheitsaktien bzw. in dem Gesundheitssektor nahen Aktien investiert.

Zum Jahresultimo waren ca. 51% des Fondsvermögens in USD-denominierten Aktien investiert, ca. 25% in EUR-denominierten Werten. Die Schwedische Krone machte ca. 14%, die Dänische Krone, der Schweizer Franken und der Japanische Yen jeweils ca. 3% der Währungsallokation aus.

### **Wesentliche Risiken**

- *Kontrahentenrisiken:* Das Sondervermögen kann in wesentlichem Umfang außerbörsliche Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern abschließen. Wenn ein Vertragspartner insolvent wird, kann er offene Forderungen des Sondervermögens nicht mehr oder nur noch teilweise begleichen.
- *Kreditrisiken:* Bei Anlage in Staats- und Unternehmensanleihen sowie strukturierten Wertpapieren besteht die Gefahr, dass die jeweiligen Aussteller in Zahlungsschwierigkeiten kommen. Dadurch können die Anlagen teilweise oder gänzlich an Wert verlieren.
- *Marktrisiken:* Marktrisiken sind mögliche Verluste des Marktwertes offener Positionen, die aus Änderungen der zugrundeliegenden Bewertungsparameter resultieren. Diese Bewertungsparameter umfassen Kurse für Wertpapiere, Devisen, Edelmetalle, Rohstoffe oder Derivate sowie Zinskurven. Durch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten kann ein Sondervermögen einem größeren Marktrisiko ausgesetzt sein, als durch den direkten Einsatz der zugrundeliegenden Wertpapiere. Dies ist unter anderem dadurch bedingt, dass in derivativen Finanzinstrumenten Hebelwirkungen zur Anwendung kommen oder dass beim Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten zunächst lediglich Prämien für den Kauf oder Verkauf von derivativen Finanzinstrumenten anfallen (z.B. bei Optionen).

Weitergehende wesentliche Verpflichtungen (Lieferung von Wertpapieren oder Zahlungsverpflichtungen) hieraus können erst im weiteren Zeitablauf relevant werden und so zu Veränderungen des Marktwertes der jeweiligen Position führen.

- *Operationelle Risiken und Verwahrrisiken:* Das Sondervermögen kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Es kann auch Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Kapitalanlagegesellschaft oder einer (Unter-) Verwahrstelle oder externer Dritter erleiden. Schließlich kann seine Verwaltung oder die Verwahrung seiner Vermögensgegenstände durch äußere Ereignisse wie Brände, Naturkatastrophen u.ä. negativ beeinflusst werden.
- *Liquiditätsrisiken:* Das Sondervermögen kann Verluste erleiden, wenn gehaltene Wertpapiere verkauft werden müssen, während keine ausreichend große Käuferschicht existiert. Ebenso kann das Risiko einer Aussetzung der Anteilrücknahme steigen.
- *Adressenausfallrisiko:* Durch den Ausfall eines Ausstellers (nachfolgend „Emittent“) oder eines Vertragspartners (nachfolgend „Kontrahent“), gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen. Das Emittentenrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Emittenten, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten. Die Partei eines für Rechnung des Fonds geschlossenen Vertrags kann teilweise oder vollständig ausfallen (Kontrahentenrisiko). Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung des Fonds geschlossen werden.
- *Zinsänderungsrisiko:* Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändert, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-) Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich stark aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.
- *Währungsrisiken:* Vermögenswerte des Fonds können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.
- *Risiken im Zusammenhang mit der Investition in Investmentanteile:* Die Risiken der Anteile an anderen Investmentvermögen, die für den Fonds erworben werden (sogenannte „Zielfonds“), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Da die Manager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen.
- *Nachhaltigkeitsrisiko (ESG Risiko, Umwelt, Soziales, Unternehmensführung):* Nachhaltigkeitsrisiken („ESG-Risiken“) werden als die potenziellen negativen Auswirkungen von Nachhaltigkeitsfaktoren auf den Wert einer Investition verstanden. Nachhaltigkeitsfaktoren sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation eines Unternehmens haben können. Nachhaltigkeitsfaktoren lassen sich neben ihrer makroökonomischen Natur auch im Zusammenhang mit der direkten Tätigkeit des Unternehmens beschreiben.

In den Bereichen Klima und Umwelt lassen sich makroökonomische Nachhaltigkeitsfaktoren in physische Risiken und Transitionsrisiken unterteilen. Physische Risiken beschreiben beispielsweise Extremwetterereignisse oder die Klimaerwärmung. Transitionsrisiken äußern sich beispielsweise im Zusammenhang mit der Umstellung auf eine kohlenstoffarme Energiegewinnung. Im Zusammenhang mit der direkten Tätigkeit eines Unternehmens sind beispielsweise Nachhaltigkeitsfaktoren wie Einhaltung von zentralen Arbeitsrechten oder Maßnahmen bezogen auf die Verhinderung von Korruption sowie eine umweltverträgliche Produktion präsent. Nachhaltigkeitsrisiken einer Anlage, hervorgerufen durch die negativen Auswirkungen der genannten Faktoren, können zu einer wesentlichen Verschlechterung der Finanzlage oder der Reputation, sowie der Rentabilität des zugrundeliegenden Unternehmens führen und sich erheblich auf den Marktpreis der Anlage auswirken.

## Fondsergebnis

Die wesentliche Quelle des negativen Veräußerungsergebnisses aller Anteilklassen während des Berichtszeitraums waren jeweils realisierte Gewinne und Verluste aus dem Handel mit Aktien.

Im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 lag die Wertentwicklung der Anteilklasse I des Fonds bei -14,62% und die der Anteilklasse P bei -15,13%. Die Wertentwicklung der Anteilklasse T lag ebenfalls bei -15,13%<sup>1</sup>.

## Sonstige Informationen

Mit Wirkung zum 1. Dezember 2023 wurde für das OGAW-Sondervermögen Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG als Verwahrstelle bestellt. Der Vertrag mit der vorherigen Verwahrstelle DONNER & REUSCHEL Aktiengesellschaft wurde mit Ablauf des 30. November 2023 einvernehmlich aufgehoben.

Grevenmacher, den 11. April 2024

Der Vorstand der Axxion S.A

---

<sup>1</sup> Die Berechnung erfolgte jeweils nach der BVI-Methode.

## nova Steady HealthCare

Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2023

	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>13.394.718,35</b>	<b>100,29</b>
1. Aktien	13.245.917,37	99,17
Bundesrep. Deutschland	1.837.244,00	13,75
Dänemark	448.725,52	3,36
Frankreich	555.810,00	4,16
Irland	461.172,10	3,45
Israel	453.563,83	3,40
Japan	394.606,26	2,95
Luxemburg	477.738,00	3,58
Niederlande	482.846,50	3,61
Schweden	1.818.852,00	13,62
Schweiz	465.693,60	3,49
USA	5.849.665,56	43,80
2. Bankguthaben	135.651,70	1,02
3. Sonstige Vermögensgegenstände	13.149,28	0,10
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-38.268,39</b>	<b>-0,29</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>13.356.449,96</b>	<b>100,00</b>

nova Steady HealthCare

nova Steady HealthCare

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Bestandspositionen</b>							EUR	<b>13.245.917,37</b>	<b>99,17</b>
<b>Amtlich gehandelte Wertpapiere</b>							EUR	<b>13.245.917,37</b>	<b>99,17</b>
<b>Aktien</b>									
Sandoz Group AG Namens-Aktien SF -,05	CH1243598427		STK	16.000	16.000		CHF 27,0600	465.693,60	3,49
Demant AS Navne Aktier A DK 0,2	DK0060738599		STK	11.300	83.206	71.906	DKK 296,0000	448.725,52	3,36
Eckert & Ziegler Str.-u.Med.AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005659700		STK	10.600	10.600		EUR 41,3000	437.780,00	3,28
EuroAPI SAS Actions Nom. EO 1	FR0014008VX5		STK	97.000	334.200	237.200	EUR 5,7300	555.810,00	4,16
Eurofins Scientific S.E. Actions Port. EO 0,01	FR0014000MR3		STK	8.100	46.100	38.000	EUR 58,9800	477.738,00	3,58
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005785604		STK	15.200	66.900	126.700	EUR 28,0700	426.664,00	3,19
Gerresheimer AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0LD6E6		STK	5.000	38.900	33.900	EUR 94,3500	471.750,00	3,53
Koninklijke Philips N.V. Aandelen aan toonder EO 0,20	NL0000009538		STK	22.900	199.504	176.604	EUR 21,0850	482.846,50	3,62
STRATEC SE Namens-Aktien o.N.	DE000STRA555		STK	11.000	16.900	5.900	EUR 45,5500	501.050,00	3,75
Nipro Corp. Registered Shares o.N.	JP3673600007		STK	55.555	130.555	75.000	JPY 1.107,0000	394.606,26	2,95
Ambea AB Namn-Aktier o.N.	SE0009663826		STK	105.100	173.100	68.000	SEK 52,6000	496.591,93	3,72
Arjo AB Namn-Aktier B o.N.	SE0010468116		STK	128.900	533.500	404.600	SEK 39,4000	456.205,31	3,42
Elekta AB Namn-Aktier B SK 2	SE0000163628		STK	59.900	465.400	405.500	SEK 82,3200	442.938,45	3,32
Getinge AB Namn-Aktier B (fria) SK 2	SE0000202624		STK	21.000	74.500	53.500	SEK 224,3000	423.116,31	3,17
Amphastar Pharmaceuticals Inc. Registered Shares DL -,0001	US03209R1032		STK	8.200	94.700	86.500	USD 61,8500	459.039,69	3,44
Apollo Medical Holdings Inc. Registered Shares DL -,001	US03763A2078		STK	14.400	58.100	43.700	USD 38,3000	499.180,88	3,74
Avanos Medical Inc. Registered Shares DL -,01	US05350V1061		STK	22.200	51.900	29.700	USD 22,4300	450.691,04	3,37
Cardinal Health Inc. Registered Shares o.N.	US14149Y1082		STK	4.500	12.400	24.500	USD 100,8000	410.553,47	3,07
CONMED Corp. Registered Shares DL -,01	US2074101013		STK	4.400	10.100	5.700	USD 109,5100	436.117,12	3,27
DaVita Inc. Registered Shares DL -,001	US23918K1088		STK	4.400	30.700	33.300	USD 104,7600	417.200,52	3,12
Elanco Animal Health Inc. Registered Shares o.N.	US28414H1032		STK	34.000	170.900	136.900	USD 14,9000	458.523,78	3,43
Evolent Health Inc. Registered Shares A DL -,01	US30050B1017		STK	17.000	34.000	17.000	USD 33,0300	508.222,84	3,80
HCA Healthcare Inc. Registered Shares DL -,01	US40412C1018		STK	1.900	11.000	13.700	USD 270,6800	465.485,81	3,48
Health Catalyst Inc. Registered Shares o.N.	US42225T1079		STK	46.000	77.000	31.000	USD 9,2600	385.536,50	2,89
Icon PLC Registered Shares EO -,06	IE0005711209		STK	1.800	7.800	6.000	USD 283,0700	461.172,10	3,45
Integer Holdings Corp. Registered Shares DL -,001	US45826H1095		STK	5.200	14.900	9.700	USD 99,0800	466.322,13	3,49
Medpace Holdings Inc. Registered Shares DL -,01	US58506Q1094		STK	1.700	12.800	13.700	USD 306,5300	471.648,64	3,53
Select Medical Holdings Corp. Registered Shares o.N.	US81619Q1058		STK	19.800	87.400	67.600	USD 23,5000	421.143,14	3,15
Teva Pharmaceutical Inds Ltd. Reg. Shs.(Sp.ADRs)/1 IS-,10	US8816242098		STK	48.000	207.500	159.500	USD 10,4400	453.563,83	3,40
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							EUR	<b>13.245.917,37</b>	<b>99,17</b>
<b>Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten</b>							EUR	<b>135.651,70</b>	<b>1,02</b>
<b>Kassenbestände</b>							EUR	<b>135.651,70</b>	<b>1,02</b>
Verwahrstelle									
			EUR	-202.639,64				-202.639,64	-1,51
			USD	373.761,19				338.291,34	2,53
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							EUR	<b>13.149,28</b>	<b>0,10</b>
Dividendenansprüche			EUR	2.385,06				2.385,06	0,02
Sonstige Forderungen			EUR	10.764,22				10.764,22	0,08

## nova Steady HealthCare

### nova Steady HealthCare

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							EUR	<b>-38.268,39</b>	<b>-0,29</b>
Verwaltungsvergütung			EUR	-21.775,33				-21.775,33	-0,16
Verwahrstellenvergütung			EUR	-3.306,27				-3.306,27	-0,03
Prüfungskosten			EUR	-11.084,13				-11.084,13	-0,08
Sonstige Kosten			EUR	-2.102,66				-2.102,66	-0,02
<b>Fondsvermögen</b>							<u>EUR</u>	<u><b>13.356.449,96</b></u>	<u><b>100,00</b></u> <sup>1)</sup>
<b>nova Steady HealthCare I</b>									
Anzahl Anteile							STK	29.274	
Anteilwert							EUR	126,45	
<b>nova Steady HealthCare P</b>									
Anzahl Anteile							STK	78.165	
Anteilwert							EUR	110,66	
<b>nova Steady HealthCare T</b>									
Anzahl Anteile							STK	11.667	
Anteilwert							EUR	86,13	

**Fußnoten:**

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Sofern das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene der Zielfonds angefallen sein.

**nova Steady HealthCare**  
**Wertpapierkurse bzw. Marktsätze**

**Devisenkurse (in Mengennotiz)**

Schweizer Franken	(CHF)	per 29.12.2023	
Dänische Kronen	(DKK)	0,9297100	= 1 Euro (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	7,4540000	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	155,8500000	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	11,1324000	= 1 Euro (EUR)
		1,1048500	= 1 Euro (EUR)

## nova Steady HealthCare

### nova Steady HealthCare

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Amtlich gehandelte Wertpapiere</b>					
<b>Aktien</b>					
AdaptHealth Corp. Registered Shares DL -,0001	US00653Q1022	STK	64.500	64.500	
Addus HomeCare Corp. Registered Shares DL -,001	US0067391062	STK	7.500	14.000	
Agilent Technologies Inc. Registered Shares DL -,01	US00846U1016	STK		7.800	
Agiliti Inc. Registered Shares DL -,0001	US00848J1043	STK	21.600	21.600	
Alcon AG Namens-Aktien SF -,04	CH0432492467	STK	40.500	48.900	
Align Technology Inc. Registered Shares DL -,0001	US0162551016	STK	1.600	1.600	
Bachem Holding AG Namens-Aktien SF 0,01	CH1176493729	STK	10.600	10.600	
Bausch + Lomb Corp. Registered Shares o.N.	CA0717051076	STK	15.900	15.900	
Beauty Health Co., The Reg. Shares Cl.A DL -,0001	US88331L1089	STK	101.000	101.000	
Becton, Dickinson & Co. Registered Shares DL 1	US0758871091	STK	1.700	1.700	
Bio-Rad Laboratories Inc. Reg. Shares Class A DL-,0001	US0905722072	STK	1.900	1.900	
Bio-Techne Corp. Registered Shares DL -,01	US09073M1045	STK	9.900	9.900	
Bruker Corp. Registered Shares DL -,01	US1167941087	STK	21.700	21.700	
Cencora Inc. Registered Shares DL -,01	US03073E1055	STK	5.100	13.200	
Certara Inc. Registered Shares DL -,01	US15687V1098	STK	104.300	104.300	
Cigna Group, The Registered Shares DL 1	US1255231003	STK	4.800	10.300	
CompuGroup Medical SE &Co.KGaA Namens-Aktien o.N.	DE000A288904	STK	82.200	96.200	
ConvaTec Group PLC Registered Shares W1 LS -,10	GB00BD3VFW73	STK	126.200	364.200	
dentalcorp Holdings Ltd. Reg. Sub.Vtg. Shares o.N.	CA24874B1085	STK	106.000	106.000	
EL.EN. S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005453250	STK	31.400	68.400	
Elevance Health Inc. Registered Shares DL -,01	US0367521038	STK		2.300	
Encompass Health Corp. Registered Shares DL-,01	US29261A1007	STK	63.800	63.800	
Ensign Group Inc. Registered Shares DL-,001	US29358P1012	STK	4.000	10.400	
Equasens S.A. Actions Port. EO 0,20	FR0012882389	STK	6.500	6.500	
Evotec SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0005664809	STK	26.500	26.500	
Fagron N.V. Actions au Porteur o.N.	BE0003874915	STK	178.000	178.000	
Fortrea Holdings Inc. Registered Shares DL-,001	US34965K1079	STK	6.200	6.200	
Fresenius Medical Care AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005785802	STK	35.300	35.300	
GN Store Nord AS Navne-Aktier DK 1	DK0010272632	STK	32.000	32.000	
GoodRx Holdings Inc. Registered Shares Cl.A o.N.	US38246G1085	STK	174.000	174.000	
Haemonetics Corp. Registered Shares DL -,01	US4050241003	STK	27.259	41.259	
Haleon PLC Reg.Shares LS 0,01	GB00BMX86B70	STK	89.400	611.400	
HealthEquity Inc. Registered Shares DL -,0001	US42226A1079	STK	58.800	86.800	
Henry Schein Inc. Registered Shares DL -,01	US8064071025	STK	13.000	13.000	
Humana Inc. Registered Shares DL -,166	US4448591028	STK	2.500	5.800	
ICU Medical Inc. Registered Shares DL -,10	US44930G1076	STK	1.600	1.600	
Integra Lifescience.Hldgs Corp Registered Shares DL -,01	US4579852082	STK	16.100	18.100	
IQVIA Holdings Inc. Registered Shares DL -,01	US46266C1053	STK	6.200	6.200	
Laboratory Corp.of Amer. Hldgs Registered Shares DL -,10	US50540R4092	STK	4.000	4.000	
Lantheus Holdings Inc. Registered Shares DL -,01	US5165441032	STK	28.800	38.000	
LivaNova PLC Registered Shares DL -,01	GB00BYMT0J19	STK	27.500	27.500	
McKesson Corp. Registered Shares DL -,01	US58155Q1031	STK	4.519	8.019	
Medipal Holdings Corp. Registered Shares o.N.	JP3268950007	STK	28.600	28.600	
Merit Medical Systems Inc. Registered Shares o.N.	US5898891040	STK	15.900	15.900	
ModivCare Inc. Registered Shares DL -,001	US60783X1046	STK	20.400	20.400	
Molina Healthcare Inc. Registered Shares DL -,001	US60855R1005	STK	7.480	10.780	
MultiPlan Corp. Reg. Shares Cl.A DL -,0001	US62548M1009	STK	504.000	504.000	
National Vision Holdings Inc. Registered Shares DL -,01	US63845R1077	STK	15.300	25.300	
Neogen Corp. Registered Shares DL -,16	US6404911066	STK	26.000	26.000	
Nexus AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005220909	STK	900	9.653	
Omniceil Inc. Registered Shares DL-,001	US68213N1090	STK	19.700	19.700	
Option Care Health Inc. Registered Shares DL -,01	US68404L2016	STK	29.000	29.000	
Owens & Minor Inc. Registered Shares DL 2	US6907321029	STK	40.200	40.200	

## nova Steady HealthCare

### nova Steady HealthCare

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Perrigo Co. PLC Registered Shares EO -,001	IE00BGH1M568	STK	43.500	43.500	
Phibro Animal Health Corp. Registered Shares A DL -,0001	US71742Q1067	STK	58.000	58.000	
Prestige Consumer Healthc.Inc. Registered Shares DL -,01	US74112D1019	STK	6.600	37.100	
Progyny Inc. Registered Shares DL -,001	US74340E1038	STK	16.500	16.500	
Redcare Pharmacy N.V. Aandelen aan toonder EO -,02	NL0012044747	STK	15.000	15.000	
Siegfried Holding AG Nam.Akt. SF 14,60	CH0014284498	STK	540	1.440	
Smith & Nephew PLC Registered Shares DL -,20	GB0009223206	STK	103.000	153.000	
Sotera Health Company Registered Shares DL-,01	US83601L1026	STK	52.000	52.000	
Steris PLC Registered Shares DL 0,0010	IE00BFY8C754	STK	2.500	5.400	
Stryker Corp. Registered Shares DL -,10	US8636671013	STK	6.300	6.300	
Tecan Group AG Namens-Aktien SF 0,10	CH0012100191	STK		2.700	
Tenet Healthcare Corp. Registered Shares DL -,05	US88033G4073	STK	8.000	8.000	
Terumo Corp. Registered Shares o.N.	JP3546800008	STK	20.500	20.500	
Toho Holdings Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3602600003	STK	22.400	22.400	
UnitedHealth Group Inc. Registered Shares DL -,01	US91324P1021	STK	14.230	18.830	
Universal Health Services Inc. Reg. Shares Class B DL -,01	US9139031002	STK	7.400	7.400	
Varex Imaging Corp Registered Shares DL -,01	US92214X1063	STK	59.700	59.700	
Veradigm Inc. Registered Shares DL -,01	US01988P1084	STK		33.000	
Viatris Inc. Registered Shares o.N.	US92556V1061	STK	27.000	27.000	
Ypsomed Holding AG Nam.-Aktien SF 14,15	CH0019396990	STK	10.100	10.100	
Zimmer Biomet Holdings Inc. Registered Shares DL -,01	US98956P1021	STK	12.500	12.500	
Zoetis Inc. Registered Shares Cl.A DL -,01	US98978V1035	STK	16.200	16.200	

#### An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Aktien					
CVS Group PLC Registered Shares LS -,002	GB00B2863827	STK	42.400	56.400	
Ergomed PLC Registered Shares LS -,01	GB00BN7ZCY67	STK	24.700	24.700	
NextGen Healthcare Inc. Registered Shares DL -,01	US65343C1027	STK	24.400	24.400	
Nuvasive Inc. Registered Shares DL -,001	US6707041058	STK	47.800	47.800	

#### Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

#### Optionsrechte

##### Wertpapier-Optionsrechte

##### Optionsrechte auf Aktien

Verkaufte Kaufoptionen (Call):

(Basiswert(e): ALCON AG NAM. SF -,04, DAVITA INC. DL -,001, ELEKTA AB B SK 2, GETINGE AB B FR. SK-,50) EUR 20,88

Verkaufte Verkaufsoptionen (Put):

(Basiswert(e): ELEKTA AB B SK 2) EUR 8,94

# nova Steady HealthCare I

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)  
für den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023

## I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	7.741,94
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor QSt)	EUR	26.749,48
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	16.948,41
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-5.515,97
5. Sonstige Erträge	EUR	617,12
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>	<b>46.540,98</b>

## II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-1.340,76
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-61.974,00
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-4.001,43
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-3.850,00
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-12.501,04
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>	<b>-83.667,23</b>

## III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR -37.126,25

## IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	1.075.304,70
2. Realisierte Verluste	EUR	-2.190.921,30
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>-1.115.616,60</b>

## V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

**EUR -1.152.742,85**

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-23.604,52
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	1.059.088,13

## VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres

EUR 1.035.483,61

## VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

**EUR -117.259,24**

## nova Steady HealthCare P

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)  
für den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023

### I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	18.162,09
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor QSt)	EUR	62.757,08
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	39.746,45
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-12.936,48
5. Sonstige Erträge	EUR	1.445,05
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>	<b>109.174,19</b>

### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-3.141,86
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-201.325,31
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-9.384,08
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-9.025,44
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-29.293,38
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>	<b>-252.170,07</b>

### III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR -142.995,88

### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	2.522.323,05
2. Realisierte Verluste	EUR	-5.138.256,30
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>-2.615.933,25</b>

### V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

**EUR -2.758.929,13**

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	492.163,80
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	933.486,84

### VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres

EUR 1.425.650,64

### VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

**EUR -1.333.278,49**

## nova Steady HealthCare T

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)  
für den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023

### I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	2.109,95
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor QSt)	EUR	7.290,63
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	4.617,46
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-1.502,86
5. Sonstige Erträge	EUR	167,88
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>	<b>12.683,06</b>

### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-365,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-23.391,19
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-1.090,18
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-1.048,50
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-3.403,18
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>	<b>-29.298,05</b>

### III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR -16.614,99

### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	293.029,16
2. Realisierte Verluste	EUR	-596.928,02
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>-303.898,86</b>

### V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

**EUR -320.513,85**

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	75.436,65
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	84.114,05

### VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres

EUR 159.550,70

### VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

**EUR -160.963,15**

## nova Steady HealthCare

### nova Steady HealthCare I

#### Entwicklung des Sondervermögens

##### I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres

1. Zwischenausschüttung

2. Mittelzufluss (netto)

a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen

b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen

3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich

4. Ergebnis des Geschäftsjahres

davon nicht realisierte Gewinne

davon nicht realisierte Verluste

##### II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres

EUR 137.352,08

EUR -10.979.344,22

EUR -23.604,52

EUR 1.059.088,13

2023

EUR 15.914.904,47

EUR -38.278,17

EUR -10.841.992,14

EUR -1.215.708,64

EUR -117.259,24

EUR 3.701.666,28

## nova Steady HealthCare

### nova Steady HealthCare P

#### Entwicklung des Sondervermögens

##### I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres

1. Zwischenausschüttung

2. Mittelzufluss (netto)

a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen

b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen

3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich

4. Ergebnis des Geschäftsjahres

davon nicht realisierte Gewinne

davon nicht realisierte Verluste

##### II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres

EUR 1.053.965,20

EUR -5.707.437,16

EUR 492.163,80

EUR 933.486,84

2023

EUR 15.386.607,16

EUR -83.043,16

EUR -4.653.471,96

EUR -666.928,13

EUR -1.333.278,49

EUR 8.649.885,42

## nova Steady HealthCare

### nova Steady HealthCare T Entwicklung des Sondervermögens

#### I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres

1. Ausschüttung für das Vorjahr

EUR 1.502.819,29

2. Mittelzufluss (netto)

EUR -9.857,25

a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen

EUR 29.413,29

b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen

EUR -300.730,28

3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich

EUR -271.316,99

4. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -55.783,64

davon nicht realisierte Gewinne

EUR 75.436,65

davon nicht realisierte Verluste

EUR 84.114,05

#### II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres

EUR -160.963,15

EUR 1.004.898,26

## nova Steady HealthCare I

### Verwendung der Erträge des Sondervermögens

#### Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil) <sup>1)</sup>

		insgesamt	je Anteil
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>EUR</b>	<b>-544.257,59</b>	<b>-18,59</b>
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	573.139,86	19,58
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-1.152.742,85	-39,38
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	35.345,40	1,21
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>EUR</b>	<b>-579.602,99</b>	<b>-19,80</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-579.602,99	-19,80
<b>III. Gesamtausschüttung <sup>2)</sup></b>	<b>EUR</b>	<b>35.345,40</b>	<b>1,21</b>
1. Zwischenausschüttung	EUR	35.345,40	1,21
2. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00

1) Bei der Verwendungsrechnung handelt es sich um eine Stichtagsbetrachtung zum Geschäftsjahresende. Die ausmachenden Beträge wurden auf Grundlage der Anzahl umlaufender Anteile zum 31.12.2023 berechnet.

2) Bei den für die Gesamtausschüttung angegebenen Beträgen handelt es sich um Bruttobeträge (inkl. Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag).

## nova Steady HealthCare P

### Verwendung der Erträge des Sondervermögens

#### Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil) <sup>1)</sup>

		insgesamt	je Anteil
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>EUR</b>	<b>-1.377.030,97</b>	<b>-17,62</b>
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	1.299.270,37	16,62
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-2.758.929,13	-35,30
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	82.627,79	1,06
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>EUR</b>	<b>-1.459.658,76</b>	<b>-18,67</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-1.459.658,76	-18,67
<b>III. Gesamtausschüttung <sup>2)</sup></b>	<b>EUR</b>	<b>82.627,79</b>	<b>1,06</b>
1. Zwischenausschüttung	EUR	82.627,79	1,06
2. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00

1) Bei der Verwendungsrechnung handelt es sich um eine Stichtagsbetrachtung zum Geschäftsjahresende. Die ausmachenden Beträge wurden auf Grundlage der Anzahl umlaufender Anteile zum 31.12.2023 berechnet.

2) Bei den für die Gesamtausschüttung angegebenen Beträgen handelt es sich um Bruttobeträge (inkl. Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag).

## nova Steady HealthCare T

### Verwendung der Erträge des Sondervermögens

#### Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil) <sup>1)</sup>

		insgesamt	je Anteil
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>EUR</b>	<b>-295.219,71</b>	<b>-25,30</b>
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	15.694,69	1,35
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-320.513,85	-27,47
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	9.599,45	0,82
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>EUR</b>	<b>-304.819,16</b>	<b>-26,13</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-304.819,16	-26,13
<b>III. Gesamtausschüttung <sup>2)</sup></b>	<b>EUR</b>	<b>9.599,45</b>	<b>0,82</b>
1. Zwischenausschüttung	EUR	9.599,45	0,82
2. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00

1) Bei der Verwendungsrechnung handelt es sich um eine Stichtagsbetrachtung zum Geschäftsjahresende. Die ausmachenden Beträge wurden auf Grundlage der Anzahl umlaufender Anteile zum 31.12.2023 berechnet.

2) Bei den für die Gesamtausschüttung angegebenen Beträgen handelt es sich um Bruttobeträge (inkl. Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag).

## nova Steady HealthCare

### nova Steady HealthCare I

#### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
31.12.2020	Stück	120.261	EUR	19.923.581,85	EUR	165,67
31.12.2021	Stück	121.437	EUR	22.529.734,22	EUR	185,53
31.12.2022	Stück	106.448	EUR	15.914.904,47	EUR	149,51
31.12.2023	Stück	29.274	EUR	3.701.666,28	EUR	126,45

**nova Steady HealthCare P**

**Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre**

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
31.12.2020	Stück	115.095	EUR	16.991.598,85	EUR	147,63
31.12.2021	Stück	129.184	EUR	21.230.236,90	EUR	164,34
31.12.2022	Stück	116.891	EUR	15.386.607,16	EUR	131,63
31.12.2023	Stück	78.165	EUR	8.649.885,42	EUR	110,66

## nova Steady HealthCare T

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
31.12.2020 *)	Stück	19.596	EUR	2.251.682,25	EUR	114,91
31.12.2021	Stück	16.739	EUR	2.141.170,09	EUR	127,91
31.12.2022	Stück	14.668	EUR	1.502.819,29	EUR	102,45
31.12.2023	Stück	11.667	EUR	1.004.898,26	EUR	86,13

\*) Auflegedatum 15.06.2020

## nova Steady HealthCare

### Anteilklassen im Überblick

<b>Merkmal</b>	<b>Anteilklasse I</b>	<b>Anteilklasse P</b>	<b>Anteilklasse T</b>
Wertpapierkennnummer	A1145H	A1145J	A2PWPS
ISIN-Code	DE000A1145H4	DE000A1145J0	DE000A2PWPS6
Anteilklassenwährung	Euro	Euro	Euro
Erstausgabepreis	100,- EUR	100,- EUR	100,- EUR
Erstausgabedatum	20. April 2016	1. April 2015	16. Juni 2020
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend	ausschüttend
Ausgabeaufschlag	keiner	bis zu 5,00%	bis zu 5,00%
Rücknahmeabschlag	keiner	keiner	keiner
Mindestanlagesumme	100.000,- EUR	keine	keine
Verwaltungsvergütung	bis zu 2,50% p.a. (aktuell: bis zu 1,55% p.a.)	bis zu 2,50% p.a. (aktuell: bis zu 2,15% p.a.)	bis zu 2,50% p.a. (aktuell: bis zu 2,15% p.a.)

## Anhang zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2023

### Erläuterung 1 – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

#### a) Allgemeine Regeln für die Vermögensbewertung

Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind sowie Bezugsrechte für den Fonds werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern im Abschnitt „Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ des Verkaufsprospekts nicht anders angegeben.

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern im Abschnitt „Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ des Verkaufsprospekts nicht anders angegeben.

Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z. B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate), und für die Bewertung von Schuldscheindarlehen werden die für vergleichbare Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen vereinbarten Preise und gegebenenfalls die Kurswerte von Anleihen vergleichbarer Emittenten mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung herangezogen, erforderlichenfalls mit einem Abschlag zum Ausgleich der geringeren Veräußerbarkeit.

Die zu dem Fonds gehörenden Optionsrechte und Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Fonds verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Fonds geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Fonds hinzugerechnet.

Bankguthaben werden grundsätzlich zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet.

Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern das Festgeld jederzeit kündbar ist und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt.

Anteile an Investmentvermögen werden grundsätzlich mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Stehen diese Werte nicht zur Verfügung, werden Anteile an Investmentvermögen zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Für Rückerstattungsansprüche aus Darlehensgeschäften ist der jeweilige Kurswert der als Darlehen übertragenen Vermögensgegenstände maßgebend.

#### b) Realisierte Nettogewinne/-verluste aus Wertpapierverkäufen

Die aus dem Verkauf und der Veräußerung von Wertpapieren realisierten Gewinne und Verluste werden auf der Grundlage der Methode der Durchschnittskosten der verkauften Wertpapiere berechnet.

c) Umrechnung von Fremdwährungen

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden unter Zugrundelegung des Bloomberg Fixing Kurses der Währung von 17.00 Uhr des Vortages in Euro umgerechnet.

d) Einstandswerte der Wertpapiere im Bestand

Für Wertpapiere, die auf andere Währungen als die Währung des Fonds lauten, wird der Einstandswert auf der Grundlage der am Kauftag gültigen Wechselkurse errechnet.

e) Bewertung der Devisentermingeschäfte

Nicht realisierte Gewinne oder Verluste, welche sich zum Berichtsdatum aus der Bewertung von offenen Devisentermingeschäften ergeben, werden zum Berichtsdatum aufgrund der Terminkurse für die restliche Laufzeit bestimmt und sind in der Vermögensaufstellung ausgewiesen.

f) Bewertung von Terminkontrakten

Die Terminkontrakte werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Die nicht realisierten Werterhöhungen oder -minderungen werden in der Vermögensaufstellung eingetragen.

g) Dividendenerträge

Dividenden werden am Ex-Datum gebucht. Dividendenerträge werden vor Abzug von Quellensteuer ausgewiesen.

h) Bewertung der Verbindlichkeiten

Die zum Berichtsstichtag bestehenden Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

i) Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließt, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließt und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

j) Zusätzliche Informationen zum Bericht

Dieser Bericht wurde auf Basis des Nettoinventarwertes zum 29. Dezember 2023 mit den letzten verfügbaren Kursen zum 29. Dezember 2023 und unter Berücksichtigung aller Ereignisse, die sich auf die Rechnungslegung zum Berichtsstichtag am 31. Dezember 2023 beziehen, erstellt.

## **Erläuterung 2 – Gebühren und Aufwendungen**

Angaben zu Gebühren und Aufwendungen können dem aktuellen Verkaufsprospekt sowie den Basisinformationsblättern entnommen werden.

Eine Übersicht der wesentlichen sonstigen Erträge und Aufwendungen kann der Erläuterung 8 entnommen werden.

### **Erläuterung 3 – Verwaltungsvergütung**

Die Gesellschaft erhält für die Verwaltung des OGAW-Sondervermögens eine vierteljährlich zahlbare Vergütung in Höhe von bis zu einem Viertel aus 2,50% p.a. des durchschnittlichen Nettoinventarwertes des OGAW-Sondervermögens in der Abrechnungsperiode, der aus den Werten eines jeden Bewertungstages errechnet wird. Es steht der Gesellschaft frei, für das OGAW-Sondervermögen oder für eine oder mehrere Anteilklassen eine niedrigere Vergütung zu berechnen oder von der Berechnung einer Vergütung abzusehen.

Die Gesellschaft kann sich bei der Umsetzung des Anlagekonzeptes einer Anlageberatungs- oder Asset Management-Gesellschaft bedienen. Die Vergütung der Anlageberatungs- oder Asset-Management-Gesellschaft wird von der Verwaltungsvergütung gemäß dem vorstehenden Absatz abgedeckt.

Die Gesellschaft kann sich bei der Verwaltung von Derivate-Geschäften und Sicherheiten für Derivate-Geschäfte der Dienste Dritter bedienen. In diesem Fall erhalten diese Dritten zusammen eine vierteljährlich zahlbare Vergütung in Höhe von bis zu einem Viertel aus 0,10% p.a. des durchschnittlichen Nettoinventarwertes des OGAW-Sondervermögens in der Abrechnungsperiode, der aus den Werten eines jeden Bewertungstages errechnet wird. Es steht der Gesellschaft frei, das OGAW-Sondervermögen oder eine oder mehrere Anteilklassen mit einer niedrigeren Vergütung zu belasten oder von der Belastung mit einer solchen Vergütung abzusehen. Diese Vergütungen werden von der Verwaltungsvergütung nicht abgedeckt und somit von der Gesellschaft dem OGAW-Sondervermögen zusätzlich belastet. Die Gesellschaft gibt für jede Anteilklasse im Verkaufsprospekt sowie im Jahres- und Halbjahresbericht die erhobenen Vergütungen für diese Dritten an.

Diese Vergütungen verstehen sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

### **Erläuterung 4 – Verwahrstellenvergütung**

Die Verwahrstelle erhält für ihre Tätigkeit eine vierteljährlich zahlbare Vergütung in Höhe von bis zu einem Viertel aus 0,09% p.a. des durchschnittlichen Nettoinventarwertes des OGAW-Sondervermögens in der Abrechnungsperiode, der aus den Werten eines jeden Bewertungstages errechnet wird. Es steht der Verwahrstelle frei, für das OGAW-Sondervermögen oder für eine oder mehrere Anteilklassen eine niedrigere Vergütung in Rechnung zu stellen oder von der Berechnung einer Vergütung abzusehen.

Diese Vergütung versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

### **Erläuterung 5 – Performance Fee**

Die Gesellschaft kann je ausgegebenen Anteil eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von bis zu 16% des Betrages erhalten, um den die Anteilwertentwicklung die Entwicklung des Vergleichsindex am Ende einer Abrechnungsperiode übersteigt (Outperformance über den Vergleichsindex, d.h. positive Abweichung der Anteilwertentwicklung von der Benchmarkentwicklung, nachfolgend auch „positive Benchmark-Abweichung“ genannt), jedoch insgesamt höchstens bis zu 20% des durchschnittlichen Nettoinventarwertes des OGAW-Sondervermögens in der Abrechnungsperiode, der aus den Werten am Ende eines jeden Bewertungstages errechnet wird.

Satz 1 gilt im Falle der Bildung von Anteilklassen entsprechend für die jeweilige Anteilklasse.

Die dem OGAW-Sondervermögen belasteten Kosten dürfen vor dem Vergleich nicht von der Entwicklung des Vergleichsindex abgezogen werden. Unterschreitet die Anteilwertentwicklung am Ende einer Abrechnungsperiode die Entwicklung des Vergleichsindex (Underperformance zum Vergleichsindex, d.h. negative Abweichung der Anteilwertentwicklung von der Benchmarkentwicklung, nachfolgend auch „negative Benchmark-Abweichung“ genannt), so erhält die Gesellschaft keine erfolgsabhängige Vergütung.

Entsprechend der Berechnung der erfolgsabhängigen Vergütung bei positiver Benchmark-Abweichung wird nun auf Basis der negativen Benchmark-Abweichung ein Underperformance-Betrag pro Anteilwert errechnet und in die nächste Abrechnungsperiode als negativer Vortrag vorgetragen („negativer Vortrag“). Der negative Vortrag wird nicht durch einen Höchstbetrag begrenzt. Für die nachfolgende Abrechnungsperiode erhält die Gesellschaft nur dann eine erfolgsabhängige Vergütung, wenn der aus positiver Benchmark-Abweichung errechnete Betrag am Ende dieser Abrechnungsperiode den Negativen Vortrag aus der vorangegangenen Abrechnungsperiode übersteigt. In diesem Fall errechnet sich der Vergütungsanspruch aus der Differenz beider Beträge.

Übersteigt der aus positiver Benchmark-Abweichung errechnete Betrag den negativen Vortrag aus der vorangegangenen Abrechnungsperiode nicht, werden beide Beträge verrechnet. Der verbleibende Underperformance-Betrag pro Anteilwert wird wieder in die nächste Abrechnungsperiode als neuer „negativer Vortrag“ vorgetragen. Ergibt sich am Ende der nächsten Abrechnungsperiode erneut eine negative Benchmark-Abweichung, so wird der vorhandene negative Vortrag um den aus dieser negativen Benchmark-Abweichung errechneten Underperformance-Betrag erhöht. Bei der jährlichen Berechnung des Vergütungsanspruchs werden etwaige Underperformance-Beträge der jeweils fünf vorangegangenen Abrechnungsperioden berücksichtigt. Existieren für das OGAW-Sondervermögen bzw. die jeweilige Anteilklasse weniger als fünf vorangegangene Abrechnungsperioden, so werden alle vorangegangenen Abrechnungsperioden berücksichtigt.

Ein sich aus positiver Benchmark-Abweichung ergebender positiver Betrag pro Anteilwert (nach Abzug eines etwaigen zu berücksichtigenden negativen Vortrags), der nicht entnommen werden kann, wird ebenfalls in die nächste Abrechnungsperiode vorgetragen („positiver Vortrag“). Bei der jährlichen Berechnung des Vergütungsanspruchs werden sich aus positiver Benchmark- Abweichung ergebende positive Beträge aus den fünf vorangegangenen Abrechnungsperioden berücksichtigt.

Die Abrechnungsperiode beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines Kalenderjahres. Die erste Abrechnungsperiode begann am 1. Dezember 2015 und endete am 31. Dezember 2016. Im Falle der Auflegung neuer Anteilklassen beginnt deren erste Abrechnungsperiode mit der Auflegung der jeweiligen Anteilklasse und endet – sofern die Auflegung nicht zum 1. Januar erfolgt - am zweiten 31. Dezember, der der Auflegung folgt.

Als Vergleichsindex wird MSCI World Health Care NDR (EUR) festgelegt. Falls der Vergleichsindex entfallen sollte, wird die Gesellschaft einen angemessenen anderen Index festlegen, der an die Stelle des genannten Index tritt.

Die Anteilwertentwicklung ist nach der BVI-Methode<sup>2</sup> zu berechnen.

Entsprechend dem Ergebnis eines täglichen Vergleichs wird eine rechnerisch angefallene erfolgsabhängige Vergütung im OGAW-Sondervermögen je ausgegebenen Anteil zurückgestellt oder eine bereits gebuchte Rückstellung entsprechend aufgelöst. Aufgelöste Rückstellungen fallen dem OGAW-Sondervermögen zu. Eine erfolgsabhängige Vergütung kann nur entnommen werden, soweit entsprechende Rückstellungen gebildet wurden. Die erfolgsabhängige Vergütung kann nur dann entnommen werden, wenn der Anteilwert am Ende der Abrechnungsperiode den Anteilwert zu Beginn der Abrechnungsperiode übersteigt („Positive Anteilwertentwicklung“).

Es steht der Gesellschaft frei, für das OGAW-Sondervermögen oder für eine oder mehrere Anteilklassen eine niedrigere erfolgsabhängige Vergütung zu berechnen oder von der Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung abzusehen.

Diese Vergütung versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

---

<sup>2</sup> Eine Erläuterung der BVI-Methode wird auf der Homepage des BVI Bundesverband Investment und Asset Management e.V. veröffentlicht ([www.bvi.de](http://www.bvi.de)).

## Erläuterung 6 – Ertragsverwendung

Bei ausschüttenden Anteilsklassen schüttet die Gesellschaft grundsätzlich die während des Geschäftsjahres für Rechnung des Fonds angefallenen und nicht zur Kostendeckung verwendeten Zinsen, Dividenden und Erträge aus Investmentanteilen und Optionsprämien, sowie Entgelte aus Darlehens- und Pensionsgeschäften innerhalb von vier Monaten nach Schluss des Geschäftsjahres – unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs – an die Anleger aus. Realisierte Veräußerungsgewinne und sonstige Erträge – unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs – können ebenfalls zur Ausschüttung herangezogen werden. Zwischenausschüttungen sind daneben jederzeit möglich. Bei der Gutschrift von Ausschüttungen können zusätzliche Kosten entstehen.

Bei thesaurierenden Anteilsklassen werden die auf diese Anteilsklassen entfallenden Erträge nicht ausgeschüttet, sondern im Fonds wiederangelegt (Thesaurierung).

Nach Maßgabe der Verwaltungsgesellschaft werden die Erträge der Anteilsklassen I, P und T grundsätzlich ausgeschüttet.

## Erläuterung 7 – Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte Exposure: 0,00 EUR  
Vertragspartner für derivative Geschäfte: Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %): 99,17%  
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %): 0,00%

Zur Ermittlung der Auslastung der Marktrisikogrenze wendet die Gesellschaft den sogenannten „qualifizierten Ansatz“ im Sinne der Derivateverordnung an.

### Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	119,66%
größter potenzieller Risikobetrag	144,79%
kleinster potenzieller Risikobetrag	78,20%

Maximale Hebelwirkung (Leverage) aus der Nutzung von Derivaten:	3,00
Hebel nach Commitment-Methode:	-
Hebel nach Brutto-Methode:	1,00

### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens:

100% Solactive Developed Markets Healthcare 150 Index PR

### Parameter, die zur „Value at Risk“-Berechnung herangezogen wurden

Kalkulationsmodell	Historische Simulation
Konfidenzniveau	99%
Unterstellte Haltedauer	20 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	1 Jahr

## Erläuterung 8 – Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote gemäß §16 KARBV

### Umlaufende Anteile und Anteilwert

	Anzahl Anteile	Anteilwert
nova Steady HealthCare I	29.274	126,45 EUR
nova Steady HealthCare P	78.165	110,66 EUR
nova Steady HealthCare T	11.667	86,13 EUR

## nova Steady HealthCare

### Gesamtkostenquote (in %) gemäß §101 (2) Nr. 1 KAGB

	Gesamtkostenquote (TER)	Performance Fee
nova Steady HealthCare I	1,80%	0,00%
nova Steady HealthCare P	2,41%	0,00%
nova Steady HealthCare T	2,41%	0,00%

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Sie beinhaltet keine Nebenkosten und Kosten, die beim Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehen (Transaktionskosten). Die Gesamtkostenquote wird in den Basisinformationsblättern als sogenannte „laufende Kosten“ veröffentlicht.

### Pauschalgebühren gemäß §101 (2) Nr. 2 KAGB

An die Gesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalgebühren: EUR 0,00

### Rückvergütungen

Der Verwaltungsgesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu.

### Vermittlerprovisionen

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend – meist jährlich – Vermittlungsentgelte als so genannte „Vermittlungsfolgeprovisionen“.

### Kosten aus Investmentanteilen

Sofern der Fonds in Anteile eines anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert, können für die erworbenen Zielfondsanteile zusätzliche Verwaltungsgebühren anfallen.

Im Berichtszeitraum war das Sondervermögen nicht in Investmentfonds (Zielfonds) investiert.

### Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

nova Steady HealthCare I	
Wesentliche sonstige Erträge	0,00 EUR
Wesentliche sonstige Aufwendungen	
Transaktionskosten	-9.626,37 EUR
nova Steady HealthCare P	
Wesentliche sonstige Erträge	0,00 EUR
Wesentliche sonstige Aufwendungen	
Transaktionskosten	-22.554,49 EUR
nova Steady HealthCare T	
Wesentliche sonstige Erträge	0,00 EUR
Wesentliche sonstige Aufwendungen	
Transaktionskosten	-2.620,30 EUR

*Transaktionskosten*

Für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 belaufen sich diese Kosten auf:

	Transaktionskosten
nova Steady HealthCare I	106.544,73 EUR
nova Steady HealthCare P	154.130,80 EUR
nova Steady HealthCare T	16.514,18 EUR

Bei Transaktionen, welche nicht direkt mit der Verwahrstelle abgeschlossen werden, werden die Abwicklungskosten dem Fonds monatlich gebündelt belastet. Diese Kosten sind in dem Konto „Sonstige Aufwendungen“ enthalten.

Jedoch enthalten die Transaktionspreise der Wertpapiere separat in Rechnung gestellte Kosten, die in den realisierten und nicht realisierten Werterhöhungen oder -minderungen inbegriffen sind.

**Erläuterung 9 – Offenlegung gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) i. V. m. § 134c Abs. 4 Aktiengesetz (AktG)**

*Angaben über wesentliche mittel- bis langfristige Risiken*

Nachfolgend werden die verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken dargestellt, die mit einer Anlage in Aktien typischerweise verbunden sind. Diese Risiken können sich nachteilig auf den Anteilwert des Fonds, auf das vom Anleger investierte Kapital sowie auf die vom Anleger geplante Haltedauer der Fondsanlage auswirken.

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Geschäftsentwicklung des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst (Aktienrisiko).

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Aktien hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird (Marktrisiko). Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Zudem unterliegen Investitionen in Aktien Risiken, die aus externen Faktoren wie etwa geopolitische Ereignisse, Naturkatastrophen, Epidemien, Terroranschläge, Kriege resultieren.

Die Veräußerbarkeit von Aktien kann potenziell eingeschränkt sein. Dies kann beispielsweise dazu führen, dass gegebenenfalls das investierte Kapital oder Teile hiervon für unbestimmte Zeit nicht zur Verfügung stehen (Liquiditätsrisiko).

Durch den Ausfall eines emittierenden Unternehmens /Emittenten können Verluste entstehen. Das Emittentenrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Emittenten, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten (Emittenten- bzw. Kontrahentenrisiko).

Die von der Axxion S.A. eingesetzten Risikomanagement-Systeme beinhalten eine ständige Risikocontrolling-Funktion, welche die Erfassung, Messung, Steuerung und Überwachung aller wesentlichen Risiken denen das Investmentvermögen ausgesetzt ist oder sein kann, umfasst.

Ist die Portfolioverwaltungsfunktion an einen Dritten ausgelagert, obliegt diesem die Managemententscheidung zur aktiven Anlagepolitik. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung bzw. aktive Anlagepolitik des jeweiligen Portfolioverwalters – sofern zutreffend – finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und Anlagerichtlinien des Fonds.

Der Portfolioverwalter übt seine Tätigkeit im Rahmen dieser aus. Die Tätigkeit des Portfolioverwalters unterliegt der ständigen Risikocontrolling-Funktion der Axxion S.A.

*Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten*

Die Angaben zur Zusammensetzung des Portfolios sowie die Portfolioumsätze werden im Bericht unter „Vermögensaufstellung“ und „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“, die Portfolioumsatzkosten können dem Anhang des Berichts entnommen werden.

*Angaben zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung*

Die Angaben zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung werden im Tätigkeitsbericht im Rahmen der Anlageziele und deren Umsetzung gewürdigt.

*Angaben zum Einsatz von Stimmrechtsberatern*

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informiert die Gesellschaft – sofern zutreffend – unter <https://www.axxion.lu/de/anlegerinformationen>.

*Angaben zur Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten*

Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informiert die Gesellschaft – sofern zutreffend – unter <https://www.axxion.lu/de/anlegerinformationen>.

Derzeit werden im Sondervermögen keine Wertpapierleihgeschäfte getätigt. Werden zukünftig Wertpapierleihgeschäfte durchgeführt, werden Informationen zur Handhabung der Wertpapierleihe unter <https://www.axxion.lu/de/anlegerinformationen> zur Verfügung gestellt.

## **Erläuterung 10 – Angaben zur Mitarbeitervergütung der EU-Verwaltungsgesellschaft**

Die Verwaltungsgesellschaft verfügt über ein Vergütungssystem, das sowohl die regulatorischen Anforderungen erfüllt, als auch das verantwortungsvolle und risikobewusste Verhalten der Mitarbeiter fördert. Das System ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und nicht zur Übernahme von Risiken ermutigt. Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich durch einen Vergütungsausschuss auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen und regulatorischen Vorgaben überprüft. Ziel der Gesellschaft ist es, mit einer markt- und leistungsgerechten Vergütung die Interessen des Unternehmens, der Gesellschafter und der Mitarbeiter gleichermaßen zu berücksichtigen und die nachhaltige und positive Entwicklung der Gesellschaft zu unterstützen. Die Vergütung der Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt sowie einer möglichen variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Der Pool der variablen Vergütung wird durch den Aufsichtsrat unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Gesellschaft festgelegt, er kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden. Bei der Bemessung der variablen Vergütung werden u. a. die individuelle Leistung und das Risikobewusstsein berücksichtigt. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch den Vorstand.

## nova Steady HealthCare

Die Vergütung der Vorstände und Risk Taker mit Kontrollfunktionen in leitender Funktion werden durch den Aufsichtsrat festgelegt. Für die Vorstände und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, gelten darüber hinaus besondere Regelungen.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 (Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022) der Axxion S.A. gezahlten Mitarbeitervergütung:

davon feste Vergütung:	TEUR	4.488
davon variable Vergütung:	TEUR	480
Gesamtsumme:	TEUR	4.968

Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft: 58 (inkl. Vorstände)

Summe der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 der Axxion S.A. gezahlten Vergütungen an bestimmte Mitarbeitergruppen anteilig für das Sondervermögen nova Steady HealthCare:

Vorstand:	EUR	2.458
weitere Risk Taker:	EUR	1.963
Mitarbeiter mit Kontrollfunktion:	EUR	601
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Vorstand und Risk Taker:	EUR	n.a.
Gesamtsumme:	EUR	5.022

### *Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems*

Die Überprüfung des Vergütungssystems für das Geschäftsjahr 2022 fand im Rahmen der jährlichen Sitzung des Vergütungsausschusses statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme eingehalten wurden. Zudem konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Die Vergütungsrichtlinie der Gesellschaft wurde im Jahr 2022 aktualisiert, weitere Einzelheiten der aktuellen Vergütungsrichtlinie können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft [www.axxion.lu](http://www.axxion.lu) unter der Rubrik Anlegerinformationen abgerufen werden.

### **Erläuterung 11 – Angaben zu den Wertpapierfinanzierungsgeschäften gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365**

Zum Berichtszeitpunkt und während der Berichtsperiode hat das Sondervermögen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte entsprechend der Verordnung (EU) 2015/2365 des europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 abgeschlossen.

Grevenmacher, den 11. April 2024

Der Vorstand der Axxion S.A.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

**Name des Produkts:** nova Steady HealthCare

**Unternehmenskennung (LEI-Code):** Axxion S.A.: 529900JZ07V7SDGUSX93

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

### Ökologische und/oder soziale Merkmale

#### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: \_\_\_%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es \_\_\_% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: \_\_\_%

mit einem sozialen Ziel  
 Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



## Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Mit diesem Finanzprodukt werden ökologische oder soziale Merkmale beworben. Unter ökologischen oder sozialen Merkmalen werden Investitionen verstanden, die bestimmte Mindeststandards aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung einhalten. Dazu zählen unter anderem der Ausschluss von Geschäftsaktivitäten, die nach eigener Definition nicht nachhaltig sind sowie Investitionen mit einem positiven Einfluss auf ein Nachhaltigkeitsziel oder einer hohen Nachhaltigkeitsleistung innerhalb einer Branche. Dieses Finanzprodukt trug zu keinem Umweltziel im Sinne von Art. 9 der Taxonomieverordnung bei.

Die Einhaltung der ökologischen und sozialen Merkmale bei diesem Finanzprodukt wurde durch die Bewertung der Nachhaltigkeitsindikatoren auf Basis der Daten externer Datenanbieter oder offizieller Publikationen geprüft. Es wurde zusätzlich regelmäßig geprüft, ob die gesetzten Ausschlusskriterien und Indikatoren weiterhin Anwendung finden und eingehalten werden können.

### ● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Mit dem Fonds werden ökologische und soziale Merkmale beworben. Dies erfolgt durch Ausschlusskriterien und der Berücksichtigung der Principal Adverse Impacts (PAIs).

Im Rahmen der Ausschlusskriterien wurden die Mindestausschlüsse nach dem Zielmarktkonzept sowie weitere ökologische und soziale Ausschlüsse angewendet. Damit werden Direktinvestments in Unternehmen ausgeschlossen, die in den folgenden Branchen aktiv sind bzw. Verstöße gegen die folgenden Kriterien aufweisen:

- Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Herstellung von Tabakwaren erwirtschaften.
- Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Gewinnung und Verstromung von thermischer Kohle und schiefergebundenen Rohstoffen (Fracking) generieren.
- Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Herstellung oder dem Vertrieb von Rüstungsgütern erwirtschaften.
- Die Herstellung oder der Vertrieb von völkerrechtlich geächteten Waffen werden komplett ausgeschlossen.
- Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Produktion und dem Vertrieb von Spirituosen erwirtschaften.
- Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit dem Betrieb von Glücksspieleinrichtungen (auch online) erwirtschaften.
- Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Erzeugung von Kernenergie erwirtschaften.
- Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Förderung von Öl-sand erwirtschaften.
- Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Herstellung oder dem Vertrieb pornographischer Materials erwirtschaften.
- Des Weiteren werden Wertpapiere von Unternehmen ausgeschlossen, welche schwerwiegend gegen die UN Global Compact Kriterien verstoßen.

Der Fonds hat zum Stichtag, 29.12.2023, nicht in Wertpapiere von Staatsemitenten investiert. Sofern während der Berichtsperiode in Staatsemitenten investiert wurde, wurde sichergestellt, dass diese nicht nach dem Free-dom House Index als „not free“ eingestuft waren.

Der Fonds hat zum Stichtag, 29.12.2023, nicht in Zielfonds investiert. Sofern während der Berichtsperiode in Zielfonds investiert wurde, wurde sichergestellt, dass diese unter Artikel 2 Nr. 7 c oder einer Kombination daraus (z. Bsp. Nr. 7a und 7c) der MiFID II Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 fallen oder als Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert waren.

## nova Steady HealthCare

Die nachstehenden Tabellen zeigen die Ergebnisse der für diesen Fonds geltenden Nachhaltigkeitsindikatoren zum 29.12.2023.

Nachhaltigkeitsindikatoren	Indikator Leistung
Herstellung von Tabakwaren	Ausschluss eingehalten
Gewinnung und Verstromung von thermischer Kohle und schiefergebundenen Rohstoffen (Fracking)	Ausschluss eingehalten
Herstellung oder Vertrieb von Rüstungsgütern	Ausschluss eingehalten
Herstellung oder der Vertrieb von völkerrechtlich geächteten Waffen	Ausschluss eingehalten
Produktion und dem Vertrieb von Spirituosen	Ausschluss eingehalten
Betrieb von Glücksspieleinrichtungen	Ausschluss eingehalten
Erzeugung von Kernenergie	Ausschluss eingehalten
Förderung von Öl-sand	Ausschluss eingehalten
Herstellung oder Vertrieb pornographischen Materials	Ausschluss eingehalten
Schwerwiegende Verstöße gegen die UN Global Compact Kriterien	Ausschluss eingehalten
Staatsemitenten, die nach dem Freedom House Index als „not free“ eingestuft sind	Ausschluss eingehalten
Zielfonds, die unter Artikel 2 Nr. 7 c oder einer Kombination daraus (z. Bsp. Nr. 7a und 7c) der MiFID II Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 fallen oder als Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert sind	Ausschluss eingehalten

Im Rahmen der ESG-Strategie des Fonds wurden bei Investmententscheidungen zusätzlich die nachteiligen Auswirkungen, die Investitionen auf ökologische und soziale Nachhaltigkeitsfaktoren (u.a. in den Bereichen Klima, Soziales, Unternehmensführung oder Menschen-rechte) haben könnten (sog. Principle Adverse Impacts oder PAIs), berücksichtigt. Weitere Informationen hierzu befinden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

### ● ... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Im Vergleich zum vorangegangenen Berichtszeitraum haben die Nachhaltigkeitsindikatoren wie folgt abgeschnitten:

- Alle Ausschlüsse wurden wie im vorherigen Zeitraum durchgehend eingehalten.
- Der Vergleich der nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen findet sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

### ● Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Der Fonds hatte keine Verpflichtung zur Tötung von nachhaltigen Investitionen. Daher verfolgte der Fonds keine expliziten Nachhaltigkeitsziele laut Artikel 6 Abs. 1 der Verordnung (EU) 2020/852 bzw. Artikel 2 Nr. 17 der Verordnung (EU) 2019/2088.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

— Wie oben beschrieben wurden keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

*Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

- Nicht zutreffend

— — *Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Nicht zutreffend

*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.*

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

*Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*



**Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Unter der Berücksichtigung von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren versteht man gemäß ErwG 20 der Verordnung (EU) 2019/2088 diejenigen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen, die einen negativen Einfluss auf die Nachhaltigkeitsfaktoren haben. Die ESAs haben dazu in Anhang I der RTS 18 Haupt- und 46 Zusatzindikatoren definiert.

Der Fonds berücksichtigt u.a. die folgenden PAIs:

- CO2-Fußabdruck
- Aktivitäten, die sich negativ auf Gebiete mit empfindlicher biologischer Vielfalt auswirken
- Verstöße gegen die Grundsätze des UN Global Compact und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen
- Exposure zu umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische Waffen und biologische Waffen)

Die Berücksichtigung dieser Faktoren erfolgte durch Berechnung und Analyse der Werte und Daten. Hinzu kommt die Erarbeitung von Strategien und Maßnahmen zur periodischen Verbesserung oder Einhaltung dieser Werte.

## nova Steady HealthCare

Um die wichtigsten negativen Auswirkungen berücksichtigen zu können, ist vor allem die Verfügbarkeit der Daten der Zielunternehmen wichtig. Derzeit ist diese Datengrundlage in vielen Bereichen noch nicht ausreichend, weshalb eine Berücksichtigung der PAIs derzeit noch nicht für alle Investments in gleichem Maße erfolgen kann.

Die nachstehende Tabelle zeigt die Ergebnisse der für diesen Fonds geltenden Nachhaltigkeitsindikatoren basierend auf dem Durchschnitt der vier gewählten Stichtage (31.03.2023, 30.06.2023, 29.09.2023, 29.12.2023).

Principal Adverse Impacts (PAIs)*			
PAI	Leistung**	Leistung (2022)	Abdeckung**
2.CO2-Fußabdruck	208,48	197,65	93,33%
7.Aktivitäten, die sich negativ auf Gebiete mit empfindlicher biologischer Vielfalt auswirken	0,00%	0,00%	93,33%
10.Verstöße gegen die Grundsätze des UN Global Compact und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen	2,74%	0,00%	93,33%
14.Exposure zu umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische Waffen und biologische Waffen)	0,00%	0,00%	100%

\* Quelle: Eigene Berechnung, basierend auf MSCI ESG Research Daten und in Übereinstimmung mit Annex I der RTS. Im Gegensatz zum Vorjahr werden ausschließlich die PAIs aus Anhang II der DeIVO dargestellt.

\*\* Die Daten stellen einen Durchschnitt aus oben genannten Stichtagen des abgeschlossenen Geschäftsjahres dar.

Der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck ist im Vergleich zum Vorjahr etwas gestiegen, was sich durch die Nachwirkungen der Covid-Pandemie erklären lässt. PAI 10 ist im Vergleich zur vorherigen Berichtsperiode leicht angestiegen. Die dafür verantwortlichen Positionen wurden inzwischen im Sinne der PAI-Strategie aus dem Portfolio entfernt. Die übrigen beiden PAIs zeigen keine Veränderung im Vergleich zum vorangegangenen Berichtszeitraum und blieben weiterhin konstant bei 0%.



## Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01/01/2023 – 31/12/2023

Größte Investitionen	Sektor *	In % der Vermögenwerte***	Land
Bankkonto USD	Nicht klassifiziert**	4,88%	Bundesrep. Deutschland
UnitedHealth Group Inc. Registered Shares DL -,01	Gesundheitseinrichtungen & -dienste	4,05%	USA
Haemonetics Corp. Registered Shares DL -,01	Medizinische Ausrüstung & Geräte	3,24%	USA
Elekta AB Namn-Aktier B SK 2	Medizinische Ausrüstung & Geräte	3,04%	Schweden
Gerresheimer AG Inhaber-Aktien o.N.	Container & Verpackung	2,90%	Bundesrep. Deutschland
Amphastar Pharmaceuticals Inc. Registered Shares DL -,0001	Biotech und Pharma	2,79%	USA
Koninklijke Philips N.V. Aandelen aan toonder EO 0,20	Medizinische Ausrüstung & Geräte	2,69%	Niederlande

## nova Steady HealthCare

Medpace Holdings Inc. Registered Shares DL -,01	Gesundheitseinrichtungen & -dienste	2,41%	USA
Callgeld USD DZ Bank_DE		2,34%	Bundesrep. Deutschland
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	Gesundheitseinrichtungen & -dienste	2,24%	Bundesrep. Deutschland
HCA Healthcare Inc. Registered Shares DL -,01	Gesundheitseinrichtungen & -dienste	2,24%	USA
CompuGroup Medical SE &Co.KGaA Namens-Aktien o.N.	Software	2,23%	Bundesrep. Deutschland
Bankkonto EUR HAUCK_DE	Nicht klassifiziert**	2,19%	Bundesrep. Deutschland
EuroAPI SAS Actions Nom. EO 1	Biotech und Pharma	2,14%	Frankreich
McKesson Corp. Registered Shares DL -,01	Gesundheitseinrichtungen & -dienste	2,04%	USA
<p>* Die Klassifizierung in die einzelnen Sektoren wurde anhand der Bloomberg Industry Classification Standard (BICS) vorgenommen</p> <p>** Dabei handelt es sich um Investitionen, die nicht einem Wirtschaftszweig gemäß der Bloomberg BICS Kategorien zugeordnet werden können. Dazu gehören unter anderem Investmentfonds, Barmittel, Derivate und andere für Liquiditätszwecke gehaltene Vermögenswerte.</p> <p>*** Es handelt sich um einen Durchschnittswert über den Berichtszeitraum</p>			

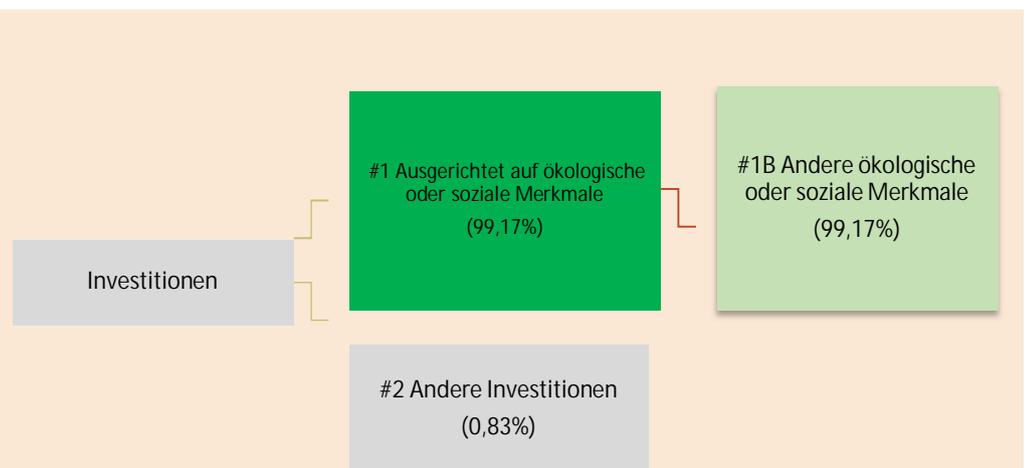


### Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

#### ● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Das nachstehende Diagramm zeigt die Vermögensaufteilung des Fonds zum 29.12.2023.



**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

**#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst folgende Unterkategorien:

Die Unterkategorie #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

BICS Sektor* BICS Industry*	Portfolio Exposure ***
Basiskonsumgüter	2,68%
Einzelhandel - Basisgüter	0,98%
Haushaltsprodukte	1,71%
Gesundheitswesen	82,39%
Biotech und Pharma	15,64%
Gesundheitseinrichtungen & -dienste	35,41%
Medizinische Ausrüstung & Geräte	31,33%
Industrie	0,89%
Kommerzielle Supportdienste	0,89%
Rohstoffe	2,57%
Container & Verpackung	2,57%
Technologie	8,71%
Software	4,16%
Technologiedienste	3,71%
Technologiehardware	0,84%
Keinem BICS Sektor zugeordnet**	2,76%

\* Die Klassifizierung in die einzelnen Sektoren wurde anhand der Bloomberg Industry Classification Standard (BICS) vorgenommen  
 \*\* Dabei handelt es sich um Investitionen, die nicht einem Wirtschaftszweig gemäß der Bloomberg BICS Kategorien zugeordnet werden können. Dazu gehören unter anderem Investmentfonds, Barmittel, Derivate und andere für Liquiditätszwecke gehaltene Vermögenswerte.  
 \*\*\* Es handelt sich um einen Durchschnittswert über den Berichtszeitraum

Fondsengagement in den Teilsektoren der fossilen Brennstoffe

Kein Engagement in Teilsektoren der fossilen Brennstoffe.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten



● **Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?**

● Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert<sup>1</sup>?

Ja:

In fossiles Gas  In Kernenergie

Nein

<sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterungen am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonmiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

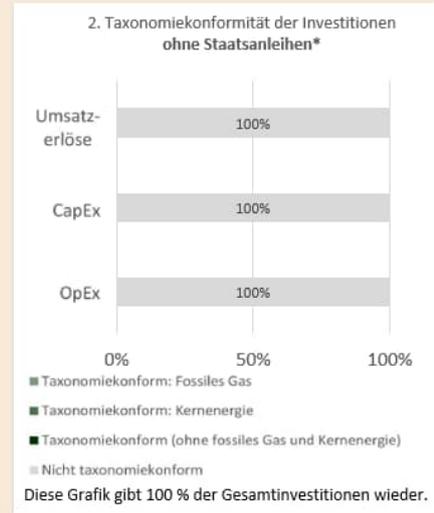
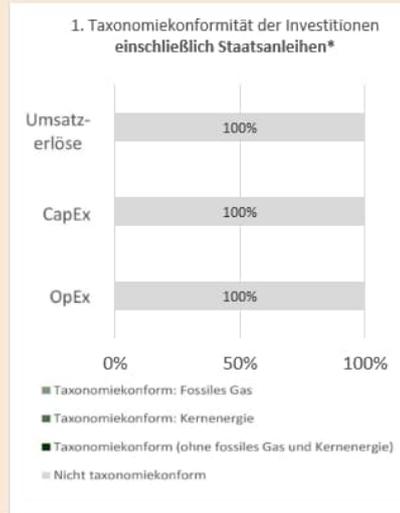
**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben**, (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben**, (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

**In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.**



*\*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.*

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Von den 0,00 % der nachhaltigen Investitionen mit einem an der EU-Taxonomie ausgerichteten Umweltziel entfielen 0,00 % auf Übergangstätigkeiten und 0,00 % auf unterstützende Aktivitäten.

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang stehen hat sich im Vergleich zum vorangegangenen Berichtszeitraum nicht verändert und beträgt weiterhin 0%.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



### **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Fonds hatte keine Verpflichtung zur Tötigung von nachhaltigen Investitionen.



### **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Der Fonds hatte keine Verpflichtung zur Tötigung von nachhaltigen Investitionen.



### **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

0,83% der Anlagen des Fonds wurden in "#2 Andere Investitionen" getätigt. Hierzu zählen Bankguthaben sowie flüssige Mittel und Derivate, denen kein Einzeltitel zugrunde liegt.

Diese Investitionen dienen zur Absicherung, zu Diversifikationszwecken und zur Liquiditätssteuerung, aber nicht zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale.

Für diese Investitionen gilt kein ökologischer und sozialer Mindestschutz.



### **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Die Einhaltung der nachhaltigkeitsbezogenen Anlagegrenzen werden zusammen mit allen weiteren Anlagegrenzen auf täglicher Basis in unserem Compliance-Tool überwacht.



### **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?**

Nicht anwendbar, da kein Referenzwert festgelegt wurde.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Nicht zutreffend

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Nicht zutreffend

nova Steady HealthCare

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Nicht zutreffend

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Nicht zutreffend

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Axxion S.A., Grevenmacher

### *Prüfungsurteil*

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens nova Steady HealthCare – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft. Die Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 in der Anlage „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ zum Jahresbericht nach § 7 KARBV sind im Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf den Inhalt der Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 in der Anlage „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ zum Jahresbericht nach § 7 KARBV.

### *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Axxion S.A. (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

### *Sonstige Informationen*

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 in der Anlage „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ zum Jahresbericht nach § 7 KARBV.

Die sonstigen Informationen umfassen zudem die übrigen Teile der Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

#### *Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV*

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

#### *Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV*

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen,

beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 11. April 2024

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Fatih Agirman  
Wirtschaftsprüfer

ppa. Timothy Bauer  
Wirtschaftsprüfer